



Generationen-Grenzwanderung I



Elixhausen ist seit langem als generationenfreundliche Projekt-Gemeinde bekannt. Am Samstag, dem 25. Oktober, fiel der Startschuss für ein neues Generationendorfprojekt - der Elixhausener Grenzwanderung.

Fast 100 Interessierte aller Generationen nahmen an der Wanderung entlang der ca. acht Kilometer langen Westgrenze teil, und hörten Wissenswertes und Interessantes über die Landschaft und Geschichte Elixhausens.



Vom BILLA-Geschäft an der Mattseer-Landesstraße ging es...



... zum Ehrenbachgraben.



Dazwischen gab es zahlreiche fachkundige Erläuterungen durch die beiden Organisatoren Karl Witzmann und Bruno Wuppinger.



Der Weg führte weiter nach Viehhausen, wo es Erklärungen zur künftigen Mitnutzung der Kompostanlage Viehhausen gab.



Danach ging s nach Hainach, und auch hier erfuh man Wissenswertes und Interessantes über die Landschaft und Geschichte Elixhausens.



Beim Hansenbauer im Ortsteil Moosham ...



... gab es ...



... eine kleine Stärkung ...



... organisiert ...



... von den Elixhausener Bäuerinnen.



Über Egg ging es weiter, ...



... vorbei an den Raggingerseen, nach Hained und ...



... zum Dreigerichtestein, der jene Stelle markiert, an der die heutigen Gerichtsbezirke Salzburg, Oberndorf und Neumarkt aneinandergrenzen.



Von dort führte die Wanderung entlang des Nordrandes des Ursprunger Moores.



Hier informierte Gerhard Oberholzner über die Geschichte und die Besonderheiten des Ursprunger Hochmoors.



Nach 3 1/2 Stunden endete die Wanderung im Ortsteil Ursprung.